

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE) Wochenbericht 38/2021

Landesamt für Verbraucherschutz

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Eine ARE-Surveillance in Kindertagesstätten kann zurzeit nicht stattfinden.

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	21
LK Anhalt-Bitterfeld	74
LK Börde	115
LK Burgenlandkreis	79
LK Harz	61
LK Jerichower Land	13
LK Mansfeld-Südharz	52
LK Saalekreis	80
LK Salzlandkreis	74
LK Stendal	30
LK Wittenberg	41
SK Dessau-Roßlau	20
SK Halle	83
SK Magdeburg	66
Sachsen-Anhalt	809

413 weibliche, 392 männliche Personen und 4 Personen ohne Angabe im Alter von 0 bis 98 Jahren, davon 35 Personen hospitalisiert, darunter 15 Personen unter 50 Jahre.

Gesamt 36.-38. KW: 2.311 COVID-19-Fälle,

davon 3 Sterbefälle

(alle Übermittlungen)

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	0
LK Börde	0
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	0
LK Jerichower Land	0
LK Mansfeld-Südharz	0
LK Saalekreis	0
LK Salzlandkreis	0
LK Stendal	0
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	0
SK Magdeburg	0
Sachsen-Anhalt	0

Gesamt 36.-38. KW: 1 Influenza-Fall, kein Sterbefall

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance "Akuter respiratorischer Erkrankungen" (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. In der 38. KW wurden in 21 untersuchten ARE-Proben 9-mal Rhinoviren und 4-mal respiratorische Syncytialviren (RSV) nachgewiesen. Alle Proben waren SARS-CoV-2-negativ. Proben von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung kamen, wurden nicht eingesandt.

Stand: 28.09.2021 10:30 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0391) 2564-176

Virologische Surveillance Tel.: (0391) 2564-104